



# KANU-RUNDSCHAU

ZEITSCHRIFT DES WIESBADENER KANU-VEREINS

www.wkv-wiesbaden.de

85. Jahrgang

April/ Mai 2026

## Anpaddeln 2026



Am 29.03. fand das diesjährige Anpaddeln des Bezirks statt. Nach einem kleinen Umtrunk und ein paar Begrüßungsworten von Axel sind wir mit ca. 50 PaddlerInnen am WKV gestartet. Bei angenehmen Temperaturen versprach es eine ruhige Tour zu werden. Ein kleiner Zwischenfall zeigte uns, wie wichtig es ist, im Training auch Extremsituationen

durchzuspielen. Dank unserer Seekajaker (Thomas und Wolfgang) wurden der nasse Paddler, das Boot und das Paddel wieder zusammengeführt, und mit geliehenen trockenen Klamotten konnte es weiter gehen. Es hat sich wieder mal gezeigt, dass es sinnvoll ist, bei jeder Tour Wechselklamotten dabei zu haben. So kam jeder wohlbehalten in Erbach an. Der Rheingauer Kanuclub begrüßte uns mit viel Manpower, Bootswägen, leckerem Kuchen, warmer Gemüsesuppe und Würstchen. Auch eine reiche Getränkeauswahl hat nicht gefehlt. Nach regem Austausch mit den Mitpaddlern machten sich die WKVler auf den Rückweg. Der größere Teil ist wieder zurückgepaddelt. Dank Axel wurde der Rest mit Bus und Bootsanhänger zurückgefahren.

*Susanne*

### In dieser Ausgabe:

- Anpaddeln
- Biebricher Wasserflöhe
- Was macht eigentlich die Jugend im Winter
- Wildwasser und Slalomtraining in Hünigen
- Jahreshauptversammlung 2026: Engagement, Aufbruch und starke Gemeinschaft
- Whiskytasting im Bootshaus
- Save the Date- Biathlon im WKV

**KUNZ**  
METALLBAU

...ALLES AUS METALL!

**Kunz Metallbau GmbH**

Adolf-Todt-Straße 28  
65203 Wiesbaden  
Telefon: (0611) 60 90 78 u. 79  
Telefax: (0611) 6 24 84  
kunz@kunz-metallbau-gmbh.de  
www.kunz-metallbau-gmbh.de

Stahlbau Metallbau Bauschlosserei Brandschutz

# Eine Reise mit den Biebricher Wasserflöh' in den Orient beginnt...



Im wunderschön dekorierten Bootshausaal des Wiesbadener Kanu-Vereins startete die diesjährige Faschingsparty unter dem Motto „1000 und 1 Nacht“ mit dem Einmarsch der vier Reisenden, Doris, Doro, Jenny und Mifu aus dem Orient, die wie eine Fata Morgana erschienen, und gleich zu Beginn das Publikum anheizten.

Die bezaubernde Laila Doro Wenz-Maxeiner führte liebevoll durch das Programm und kündigte den ersten Showact des Abends an, die Tanzgruppe „TG Harbour“ der Turngemeinde Schierstein.

Die Mädels, im Alter zwischen 8 und 15 Jahren, führten uns mit ihrem fabelhaften Tanz und Geschichte nach RIO in die Welt des kleinen Blu's. Mit dieser gekonnten Darbietung hatten sich die 13 Tänzerinnen die erste Rakete des Abends verdient.

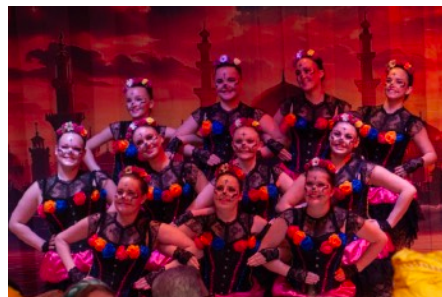
Es war nun Zeit zum Tanzen und Quatschen, und das närrische Auditorium hatte richtig Lust dazu. Die DJs Thorsten Graubner und David Ziebarth hatten oben, unten, vorne, hinten, rechts und links gute Laune und heizten dem Publikum ganz schön ein.

Nachdem die Karawane durch das Bootshaus gezogen war, ging es weiter im Programm.

Liebe lag nun in der Luft. Die „Dey Bachbrunser“ aus Wallau mit ihren süßen Tüllröckchen kümmerten sich um das Thema Liebe. Herzergreifend tanzten sich die 10 Buben in die Herzen des närrischen Publikums. Auch diese Liebesbotschaft war für uns eine Rakete wert.



Unsere beiden DJs trieben nun wieder die Närrinnen und Narrhallesen auf den Dancefloor bis der dritte närrische Höhepunkt anstand. Die Jugendshowtanzgruppe MaSi des Taunussteiner Carneval Vereins „Die Gockel“ brachten den Saal zum Brodeln. Die begnadeten Tänzerinnen holten sich auch die nächste Rakete an diesem Abend ab.



Die letzte Darbietung des Abends wurde wie immer von den Biebricher 'Wasserflöh' selbst durchgeführt. Die 'Wasserflöh' ließen das Café Oriental wieder aufblühen und füllten es mit prominenten Sängern zu neuem Leben.



Vico Torriani, alias Doris eröffnete das Café und befreite damit die bezaubernde Jeannie, alias Doro, aus der rauchenden Wunderlampe.

Die zuckersüße Jeannie hat nun eine Idee, wie sie das Café Oriental wiederbeleben kann, und wünschte sich zunächst ein wenig spanisches Temperament.



Spaniens Gitarren erklingen und das spanische Tanzduo, alias Chrissi und Mifu, begeistert das Publikum mit ihrem Flamenco und Gesang.



Für den Anfang schon gut, meinte Jeannie, die erneut aus ihrer Lampe erschien. Doch nun müssen Weltstars auf die Bühne, und schon sind Dieter und Thomas, alias Jenny und Thorsten, erschienen. Modern Talking performen live im Café Oriental und bringen ein Potpourri ihrer besten Hits.



Boa war das toll, fand die bezaubernde Jeannie. Aber da geht doch noch mehr! So wünscht sie sich einen richtigen Mann. Das ist Wahnsinn, schon erschien Wolfgang Petry alias Uta auf der Bühne und rockte den Saal.



So langsam war es richtig heiß im Café. Jeannie war schon ganz verzückt und wünschte sich noch einen Titel. Kennt ihr die Zuckerpuppe aus der Bauchtanzgruppe, von der ganz Biebrich spricht! Bill Ramsey, alias Jogi mit seinen beiden Zuckerpüppchen, alias Thorsten und Mifu, brachten nun den Saal zu überschäumen und leiteten das große Finale mit allen Akteuren ein.



Eine wunderschöne, gelungene Faschingsparty ging nun zu Ende, bei der noch bis lange in die Nacht gefeiert wurde. Wir bedanken uns bei Uta, Thommy, Emma, Ole, Tanja B., Tanja E., und allen, die uns unterstützt haben, dass die „Jetzt wird's Party 6.0“ zu einem schönen Erfolg wurde.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr am 30.01.2027.

Ein dreifaches Helau auf die Biebricher Wasserflöh und Biebrich.

MiFu

# Was macht eigentlich die Jugend im Winter?



Das Winterprogramm des Wiesbadener Kanuvereins bot auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Angebot für die Jugend.

Nachdem die Paddelsaison auf dem Rhein nach den Herbstferien vorbei war, startete das wöchentliche Fitnessstraining in der Turnhalle der Waldorfschule.

Hier wurden jeden Freitag Spiele gespielt, Kondition aufgebaut und Zirkeltraining absolviert.

Im Oktober besuchten wir gemeinsam das Maislabyrinth in Wallau. Hier mussten die Kinder und Jugendlichen fünf Stempelstationen finden und

konnten sich danach im Maisschwimmbad austoben. Zur Stärkung gab es anschließend Würstchen, Maiskolben oder Kürbispmmes.

Im November stand die Jugendhauptversammlung auf dem Programm. Hier wurde sich ausgetauscht, neue Ideen besprochen und die Jugendwarte neu gewählt. Personell änderte sich beim Jugendteam dadurch nichts ;-).



Nach der Wahl fand das berühmte WKV Mau-Mau Turnier statt oder besser gesagt - nach gutem Vorbild des Skatturniers- der ‚Kampf ums Gürkenglas‘. Zwei Stunden lang spielten die Kinder an immer wechselnden Tischen um Sieg oder

Niederlage. Am Ende gewann Tim das begehrte Gürkenglas.

Traditionell trafen wir uns in der letzten Woche vor den Weihnachtsferien auf der Eiszeit vorm Kurhaus. Hier konnten die Kids ihre Runden auf dem Eis drehen, während es für die Eltern, Betreuerinnen und Betreuer wärmende Getränke hinter der Bande gab.

Im Januar gingen wir mit einer großen Gruppe in die Funfabrik um dort die Bowlingkugeln zum Glühen zu bringen. Drei komplette Bahnen wurden vom WKV belegt und es zeigte sich, dass das sportliche Talent bei einigen über das Paddeln hinaus geht.

Der Februar stand - wie soll es anders im WKV sein - ganz im Zeichen der Fassenacht.

Bei der Kinderfaschingsparty hatten vor allem die jüngeren Kinder großen Spaß. Es gab viele Partyspiele, noch mehr Süßigkeiten und am meisten: Muskelkater am kommenden Tag durch intensives Tanzen der ‚Laurenzia‘ ©.



.... und.... ruck zuck war der Winter vorbei und es war schon März und die Osterferien begannen. Hier stand die große Fahrt an die Ardeche auf dem Programm, an der auch ein paar Jugendliche aus unserer Gruppe

teilnahmen. Bei bestem Wetter und bester Stimmung fanden Paddeltouren durch die wundervolle Landschaft statt.



Mit dem Ende der Osterferien endete auch die paddelfreie Zeit und nun findet wieder jeden Mittwoch unser Jugendtraining auf dem Rhein statt.

Wir freuen uns auf eine tolle Paddelsaison 2026 mit den Kindern und Jugendlichen! ©

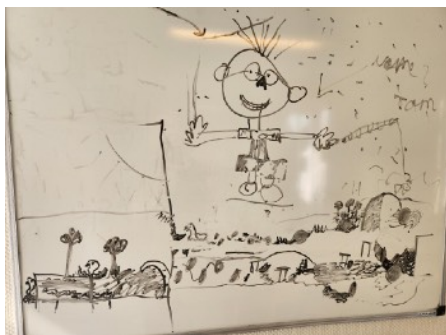
*Das Jugendteam*

## Wildwasser- und Slalomtraining in Hünningen

Vom 20.03 bis zum 22.03 2026 waren wir wieder in Hünningen.

Als wir abends ankamen und unsere Sachen weggeräumt hatten, gab es Nudeln mit Tomatensoße zum Abendessen.

Am ersten Tag sind wir wie auch auf dem darauffolgenden Tag sehr früh aufgestanden, haben gefrühstückt und uns anschließend fertig gemacht fürs Paddeln. Vor dem Paddeln wurden wir noch vor dem Schwan gewarnt, der dieses Jahr besonders aggressiv sein sollte, dann sind wir aufs Wasser gegangen.



Karin, Ann-Katrin, Victoria und ich sind unten lang gepaddelt und Erwin und Luc sind uns entgegengekommen. Die beiden mussten aber erst alleine an

dem Schwan vorbei. Das war nicht einfach. Doch dann haben wir es zu sechst versucht und es hat fast einwandfrei funktioniert. Leider konnten wir dann unten nicht üben, da der Schwan uns die ganze Zeit verfolgt hat. Also sind wir nach oben, um vor dem Schott zu üben. Ann-Katrin und ich haben traversieren und ins Kehrwasser fahren gelernt. Victoria kannte das schon, hat aber auf Grund ihrer Hand Verletzung bei uns mit gemacht, um sich wieder sicherer zu fühlen.



Nach dem zweiten Mal Paddeln haben wir den restlichen Tag Nudelsalat, Kartoffelsalat, grünen Salat und Rosmarin-Kartoffeln vorbereitet. Später wurden noch Würstchen von David gegrillt.

Abends nach dem Essen haben wir Skyjo und Hitster gespielt. Das war sehr lustig.



Am letzten Tag hat auf dem Wasser alles gut geklappt, aber da wir an diesem Tag noch zurückfahren, waren wir nur vormittags paddeln. Nachdem wir dann geduscht hatten, haben wir Reste vom Abend gegessen und sind anschließend nach Hause gefahren.

*Lisa*

# Jahreshauptversammlung 2026: Engagement, Aufbruch und starke Gemeinschaft

Mit 69 anwesenden Mitgliedern zeigte sich der Wiesbadener Kanu-Verein 1922 e.V. bei seiner Jahreshauptversammlung am 26. März 2026 bestens aufgestellt. Der 1. Vorsitzende Markus Wartusch eröffnete die Sitzung pünktlich und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Danach wurden unsere verstorbenen Vereinsmitglieder Raimund Eser und Edith Beck mit einer Gedenkminute gewürdigt.

In den folgenden Beiträgen wurde schnell deutlich: Der Verein lebt – und wie!

## **Ehrenamt als Herzstück des Vereins**

In seiner ersten Jahreshauptversammlung als Versammlungsleiter fand Markus Wartusch persönliche und motivierende Worte. Besonders hob er die Bedeutung des Ehrenamts hervor: Engagement im Verein fördert nicht nur die Gemeinschaft, sondern auch die persönliche Entwicklung jedes Einzelnen – oft nachhaltiger als jede App zur Selbstoptimierung. Diese Haltung spiegelte sich auch im gesamten Abend wider: Viele Mitglieder bringen sich aktiv ein und machen den WKV zu dem, was er ist – ein lebendiger, vielseitiger Verein.

## **Sportlich breit aufgestellt**

Sportlich blickt der Verein auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Neben der etablierten Slalom-Abteilung hat sich auch der Wildwasser-Rennsport fest im Vereinsleben verankert. Besonders erfreulich: Trotz Fluktuation konnten die Trainingsgruppen stabil gehalten und teilweise sogar ausgebaut werden.

Erfolge gab es ebenfalls zu feiern:

- 9 Hessenmeistertitel gingen nach Wiesbaden
- Bronze bei den Süddeutschen Meisterschaften im Mannschaftswettbewerb
- starke Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften und im Deutschland-Cup
- Nachwuchstalent Paulina holte Gold in der U8

Auch Trainingslager, Freizeiten und gemeinsame Wettkämpfe zeigen: Leistung und Gemeinschaft gehen beim WKV Hand in Hand.

## **Lebendige Jugend- und Freizeitarbeit**

Die Jugendabteilung bleibt ein wichtiger Motor des Vereins. Regelmäßige Trainings, Freizeiten, Ausflüge und Veranstaltungen wie

Sommerfest, Bowling oder Schlittschuhlaufen sorgen für ein attraktives Angebot.

Auch im Breitensport wird viel geboten: vom Neujahrspaddeln über Mehrtagestouren bis hin zu Wildwasserfahrten in Hünigen, an die Soča oder bald wieder an die Ardèche. Besonders hervorgehoben wurde der traditionsreiche Guntersblumer Marathon, der in diesem Jahr sein 50. Jubiläum feiert.

## **Viel Arbeit hinter den Kulissen**

Dass der Verein so gut funktioniert, liegt auch an der enormen Arbeit im Hintergrund. Allein die Bootshauswarte leisteten im vergangenen Jahr rund 295 Stunden ehrenamtliche Arbeit – von Reparaturen über Pflegearbeiten bis hin zur Betreuung von Übernachtungsgästen. Auch infrastrukturell hat sich einiges getan:

- Neue Wohnmobilstellplätze steigern Attraktivität und Einnahmen
- Anschaffung eines neuen Aufsitzrasenmähers
- Umrüstung auf LED-Beleuchtung
- Neue Saalordnung

## **Investition in die Zukunft: Neuer Vereinsbus**

Ein zentrales Thema war die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses. Nach intensiver Planung wird im Juni 2026 ein neuer Mercedes-Bus im Wert von rund 60.000 Euro erwartet. Dank Rücklagen, Spenden und Zuschüssen konnte diese wichtige Investition gestemmt werden.

## **Wahlen und personelle Veränderungen**

Die Versammlung bestätigte große Teile des Vorstands im Amt, gleichzeitig gab es auch Veränderungen:



- *Sabrina Bechstedt* übernimmt das Amt der Schriftführerin
- *Nadine Feuerriegel* wird neue Pressewartin
- *Christoph Thelen* verstärkt den Vorstand als stellvertretender Freizeitsportwart

Mit Uwe Lawatsch (11 Jahre Schriftführer) und Uta Draber (14 Jahre Pressewartin) wurden zwei langjährige und prägende Persönlichkeiten verabschiedet.

### **Solide Finanzen und klare Perspektive**

Die Kassenprüfung verlief ohne Beanstandungen, Vorstand und Schatzmeisterin wurden einstimmig entlastet. Auch der Etat 2026 wurde einstimmig beschlossen – trotz Herausforderungen wie gekürzte Zuschüsse und steigende Energiekosten.

### **Ausblick: Ein aktives Vereinsjahr steht bevor**

Mit dem traditionellen Anpaddeln startet der Verein in die neue Saison. Weitere Highlights wie Jubilarfeier, Skatturnier und zahlreiche sportliche Aktivitäten stehen bereits in den Startlöchern.

Zum Abschluss wurde noch einmal deutlich: Der WKV lebt vom Engagement seiner Mitglieder.

Ob im Training, bei Veranstaltungen oder im Hintergrund – jeder Beitrag zählt.

Oder, wie Markus Wartusch es formulierte:

Der Verein bietet alles, was man für persönliche Entwicklung, Gemeinschaft und Freude braucht – man muss nur mitmachen.

*Jens Kolter für den Vorstand*



## **Jahresplan**

Bitte beachten die Hessenmeisterschaft in Bad-Kreuznach ist vom 18. bis 20. September 2026 und die Jubilarefeier ist am Sonntag, den 22. November 2026.

Hier hatte leider der kleine Fehlerteufel zugeschlagen.



*Design von Freepik.*



## **Frühjahrsputz beim WKV**

Liebe Mitglieder,

Unser diesjähriger Frühjahrsarbeitsdienst findet etwas später als gewohnt am Samstag den 30.05.2026 ab 11 Uhr statt.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen und eure Mitarbeit. Es gibt wie immer genug zu tun für jung und alt, für groß und klein, für stark und...

# WKV-Whiskytasting

Am 7. März 2026 fand ein Whisky Tasting beim WKV statt. Die sechzehn Teilnehmer wurden von Chris und Markus an 6+1 unterschiedliche schottische Whiskys herangeführt. Dabei wurde nicht nur verkostet, sondern wir bekamen einiges an Hintergrundinformationen wie Geschichte, Geografie und regionale Einflüsse, Herstellungsverfahren, Lagerung und Reifung geboten.

*Die Whiskys waren:*

**The Famous Grouse (blended)**

**Jura single malt 12 years**

**Aberfeldy Highland single malt 12 years**

**Highland Park single malt 12 years**

**Dalwhinnie Highland single malt**

**15years**

**Caol Ila aged 12 years**

Der Ablauf war so gewählt, dass die zu probierenden Whiskys von der Intensität her immer kräftiger wurden. Wobei die beiden letzten, Caol Ila und der Whisky zum Schluss, wirklich sehr intensiv waren.

Um die Geschmackspapillen zwischendurch zu beruhigen, gab es Wasser und auch reichlich süße und herzhaft Leckereien. Es war sehr interessant und überraschend zu erleben, welchen Einfluss ein Stückchen Schokolade auf das Geschmackserlebnis hat.

Während des Abends wurden auch viele Reiseanekdoten und Erfahrungen in Schottland miteinander geteilt, da einige dort schon ihre Spuren hinterlassen haben (zum Kajakfahren noch keiner).

Mir hat der Abend sehr gut gefallen und ich habe mich über die gebotene

Möglichkeit und die Informationen gefreut. Gewohnt an Getränke wie holländischen Jenever, amerikanischen Bourbon und Whiskys, war es eine schöne Einführung in die Welt der Whiskys.

Persönliches Fazit: Auch wenn ich mir vorstellen kann, von einem Whisky mehrere an einem Abend zu trinken, so waren die beiden Letzten doch so intensiv, dass davon ein Glas zum Genießen ausreichen würde.

Herzlichen Dank an Chris, Markus und Nadine.

*Marcel Tournier*



**Folge und unterstütze  
unsere Social Media  
Plattformen:**



@WKV\_WIESBADEN1922

*Auf Instagram*



*Auf WhatsApp*



# SAVE THE DATE

## 27. SEPTEMBER 2026

### PROGRAMM

---

**1,2 km Paddelstrecke** rund um den  
Brückenpfeiler der Schiersteiner Brücke

**1,2 km Laufstrecke** über die Rheinwiesen –  
direkt im Anschluss

Siegerehrung: Ca. 17:00

Gemütliches Ausklingen der Veranstaltung  
mit Grillen

#### **ANSPRECHPARTNERIN**

Sophia Hollender

Mobil: 017621597108

E-Mail: [sophiahollender@outlook.de](mailto:sophiahollender@outlook.de)

**Impressum:**

Kanu Rundschau - Mitgliederzeitschrift  
Des Wiesbadener Kanu Vereins 1922 e.V.

**Redaktion:** Nadine Feuerriegel

**Redaktionsanschrift:** Kanu- Rundschau,

Wiesbadener Kanu-Verein, Uferstraße 2, 65203 Wiesbaden

E-Mail: [kanu-rundschau@wkv-wiesbaden.de](mailto:kanu-rundschau@wkv-wiesbaden.de)

**Layout:** Nadine Feuerriegel

**Erscheinungsweise:** 6 mal jährlich.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag des WKV enthalten.

Nachdrucke auf Anfrage.

**1. Vorsitzender:** Markus Wartusch

**Mitgliederverwaltung:** Sabrina Bechstedt,

E-Mail: [wkv-mitgliederverwaltung@wkv-wiesbaden.de](mailto:wkv-mitgliederverwaltung@wkv-wiesbaden.de)

# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

**Wir gratulieren allen Mitgliedern,  
die in den letzten Monaten Geburtstag  
hatten.**



**KOLTER**   
**KOPFLOW**   
**RECHTSANWÄLTE**

Rechtsanwälte und Fachanwälte –  
**Wir geben Ihnen Recht.**

Recht haben ist gut - Recht bekommen ist noch besser, aber oft gar nicht so einfach. Schön wenn man Fachleute ansprechen kann, die sich mit Gesetzen und Paragraphen auskennen und über profunde Erfahrungen verfügen.

**Vertrauen Sie uns: Wir beraten begleiten Sie in den Bereichen:**

- **Arbeitsrecht** (z. B. Kündigungsschutz, Abmahnung und Aufhebungsvertrag)
- **Verwaltungsrecht** (z. B. Beamtenrecht, Schulrecht, Aufenthaltsrecht)
- **Zivilrecht** (z. B. Vertragsrecht, Inkasso, Erbrecht)

**Ihre Ansprechpartner:**

Dr. Jens Kolter    Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verwaltungsrecht  
Till Kopflow     Fachanwalt für Verwaltungsrecht



Marktstraße 10  
65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 - 992 44 0

E-Mail:  
[info@kkp-anwaelte.de](mailto:info@kkp-anwaelte.de)  
[www.kkp-anwaelte.de](http://www.kkp-anwaelte.de)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 28. Mai 2026.